

mit ym in die ewighe vrownde. In
dae sy ontwachde. soe vergelde sy de
ghenen dye by yr waren dese visioen
ynde sy bewaet sy alle god. ynd gas
eyren gheyst vp. Inde dye kersten
naemen eyren licham. ynde begroes
uen yt beneue der merteler lychame

uēgtyt durch Cosdroe den koenyngh
vā Persen. In der hadde alle rijk
der eerde vnder synre kerlicheyt. In
dae he zo iherusalem qwaem. so wa
ert he verveert van dem graft des
heren. ynde keerde weder mit schan
den. Mer nochtans voijrde he myc
sich eyn deyl des hylighen cruyts.
dat Helena zo iherusalem geklaſ
sen hadde. Inde vム dat hey wou
de dat yn alle mynschen ceren soldē
als god. soe dede he machen cynic io
ern van golde ynd van siluer. ynd
daer entuschen setzede he koestliche
blyncende steyne vur dye sterne.

ynde daer setzede he ouch dye
figuer van der sonne ynd des
maens. Inde mit heymlichen
ynde subtilen wasserleyde. soe
goess he als god wasser vā bo
uen. als offyt gereghent had
de. Inde vnder der eerde had
de hey heymlich doen machen
grauen daer dye peerde treck
ten eyn waghen der vム ynde
vム ghinck. ynde alsus scheen
yt dat sy den coern beweghedē.
ynde den donre machen. Des
se koenyngh gaff synē soen syn
rijch. ynde he ghinck sitzen in
den coern. ynd he segt bene,
uen sich vns heren cruyts. ynde he
geboet dat yn alle mynschen soldē
god heissen. Inde als men leest in
dem boich dat men noempt Nitra
le. Dese Cosdroe dae he sas vp de
sem coern als der vader. soe setzede
he dat holtz des cruyts tzo synre re
chterhant. vur den soene. ynde an
syn luchterhant eyn hane vur den
hylighen gheyst. ind he geboet dat
men yn den vader noemen soulde.
Dae vergaderde d'keyser Eracius



De verheuin
ghe des hyl
ighen cruyts viere
me heechgylich in d
hylighen kyrchen. Wat der geloe
ue wart zo mail seer durch dat cruy
ts verhauen. Want in dem jaer
vns heren. dc. ynde. xv. soe lies vn
se here syn volck gheisselen durch die
heyden. ynde dat geschiede vp die sel

Lxxij.

eyn groys heer ind he quaem zo de
wasser dat genoēpt is die donouwe
vn zo vechten mit Cosdras soene.
Tzo dem lesten soe behaghede dat
beyden koninghen dat sy vnder yn
beyden allein strijden solden vp d
bruggen van dem wasser ind der de
anderen verwynnen mocht. der sol
de dat keyserlich behalde sonder ey
nich schade oft quertsynge beyder
beer. ynd sy ordinierden ouch. weer
sich onderwonde synen fursten zo
helpen. dat men dem hende in voes
se aff houwen solde. inde werpen in
dat wasser. **I**nd Eraclius gaff sich
gantz zo god mit alre ynnicheit. in
vnder dye beschermynghe des hilli
ghen cruyts. **D**ae sy beyde strejdē
so gaff vnser here Eraclius dye ver
wynninghe. ynd all dat and volck
dat wart ym seer vnder denich. soe
dat alle dat heer vā Cosdrocs volck
kersten wart. yn wordē all gedoeft
Mer cosdroas enwiste niet wie dat
der strijt vergaen was. ynd vn dat
sy yn alle hassde. soe botschaffie ym
nyemant dat. **I**nd assus soe quaem
Eraclius zo ym. ynd dae he yn sit
zen vant vp dē gulden toerne. soe
sprach he zo ym vn dat dudat holtz
des hilligen cruyts gheert haſs.
etlicher mays. wolt du gedoeft wer
den ynd den kersten gheloenen ont
fangen. soe salt du noch dyn leue in
dyn rych behalde. ynde ghyſſ mir
etlige man dye borgh daer vur wer
den. **M**er enwolte du dat niet doen.
soe will ich dyr myt mynen sweert
dyn hoeft aff slaen. **I**n doe cosdras
dat niet doen enwoulde. soe zoech
Eraclius syn swert vys. ynd sloech
vn syn hoeft aff. **I**n vn dat he eyn
koning was. soe dede he yn begin-

uen. **M**er synen soen den he by ym
vant der. y. jaer alt was den dede he
doeffsen. yn hoiue yn vijs dem doeff
ynd liess ym syn vaderlich rych. yn
he brach den coern. ynd gaff dat sil
uer synē heer zo roue. **M**er dat goet
ynd dye edelen steyne behielte der key
see vn dye kyrchen weder zo buwen
dye der tyran zo brocken hadde. in
dat hillige cruyts nam he yn voi
de ic weder zo iherusalem. **I**n
dae he neder quaem van dem berch
van olyueten vp synē koningliche
peert ynd mit synem keyserlichē cy
rait. ynd wouerde durch dye portzen
rijden. daer durch vnse here in quaē
dae he liden wouerde vp den palm
dach. **S**oe quaemen haistelich dye
steyn van der portzen neder. yn gin
ghen ligghen der eyn vp den ande
re. als off ic eyn muyr geweest had
de. **I**nd dae s̄ich alie mynsche da
ir aff verwonderden. **S**oe offensbair
de sich der enghel goet staende vp d
portzen. ynde he hadde eyn teychen
des cruyts in synre hant. ind sprach
Dae der koning der hemelē durch
dye portze ghincē zo synen lijdē. soe
quaē he niet mit koninglicher tier
heit mer he quaem vp eynen oitm
dighen esel. vn dat he laissen woul
de eyn exemplē der oitmoidicheit sy
nen vrunden. **I**n dae he dit gesecht
hadde. soe verswan der enghel. **D**ae
wart der keyser s̄treyen ynde dede
syn schoe viss. ynde dede syn cleyder
vis bis vp dat hemde. ynde he nam
vns heren cruyts ind droeghe ic oit
moidelichen zo der portzen. ind tzo
hant soe ghyngghen dye steyne we
der tzo eijer stat durch gods crafft
ynde dye portze wart weder vp ghe
daen. **D**ae begonde dese ynnighe

keyser dat cruyts zo locuē in sprach
¶ cruyts dat claeerre bist daen alle
sterne. der werlt festlich in seer lief
heblich allen myn schē. h̄illigher dā
eynighe dinck. dat al kleine weerdich
waers zo draghe dat loen der werlt
¶ Iuesse holz. o iuesse negel. o iuesse
spitz. o iuesse spere. dat draghes den
iuessen last. bchalde dese gegewordi
ghe vergaderyngh. dye hude versa
melt is in dynen loest. ynde dye mit
dynen teichen gezeichnet is. In al
sus wart dat h̄illigher cruyts weder
gescht op syn stat. Inde dye alden
miraculen worden vernuwt. Wat
daer wart eyn dode verwekt. ynde
vyer ghichtiche mynshen worden
gesont. inde xv. malaitscher worden
gereynighet. inde xv. blynden wor
den siende. inde dye duuelen wordē
daer verdreuen. ynd veel mynshen
worden ghenesen van eyren frant
heiden. Ind der keyser liess dye kyr
chen weder machen dye zo brochen
waren ind berente sy groyslich ind
voijr daer nae weder in syn lant /
schafft. ¶ Men leest in eynre chro
nickē dat dit anders alsus geschiede
¶ Daē Cosdroe alle riiche gewon
nē hadde mit der stat iherusalem. in
den patriarchen der zackarias geno
empt was ind dat holz des cruyts
onch ghenaemen hadde. Soe woul
de eraclius vrede mit ym machen.
Mer Cosdras swoer dat he mit den
van romen ghelyc vreden machen
enwoukde it en weer dat sy den ghe
cruyrichten verleunedē. ind dye so
ne aenbeden. Daē wart Eraclius
beweecht vyss der lieffde zo der ker
stenheit. ynde vergadert eyn groys
heer yntgegen yn. ind zoech in per
sien in verwesede inde verderuede

veelstede. ind tzwāck cosdras zo va
en bis zo thesifonten Ind zo dem le
sten soe gewā cosdroe dē bloutganc
ynd he woulde synē soen der geno
empt was Medasan koning croe
nen. Daē dit sirois syn eyrst gebore
ren soen hoerde. soe macht he mit E
raclius eyn verbunt. ind he vervol
ghede syn vader mit synen edelē lu
den. ynd vinck yn ind leyden gena
ghen in vesser. in he hielten zo was
ser in zo broit. in zo dem lesten liess
he yn voit schiessen. Inde daer nae
seynde he alle dye geuanghen. in de
patriarchen in dat holz des cruyts
eraclius dem keyser. Ind he voijrde
dat koestliche holz des cruyts zo je
rusalem. ind daer nae zo Constan
tinopel. ¶ Dit leest men in veel chro
nicken. Van dem holz des cruyts
sprach sibilla by den heidē alsus als
historia tripartita spri he. ¶ Drijwerf
selich holz in dem god vyss gerecht
is. Nachgeshyen dit is geseecht vñ
dye drij leuen dye vā dem cruyts ko
men dat is dat leue der nature dat
leuen der genadē dat leue der glorie
¶ To cōstātinopel ginck eyn
joede in sent sophiē kyrch in
he sach daer eyn crucifice sta
en. in daē he sach dat he daer al kleine
was. soe greijff he an syn sweere ind
he ginck dē cruyts naere. ind zoech
viss syn swert. in stach dat beelde cri
sti in syn feele in zohant quaē bloot
daer vis. in spranc vp des joedē aen
gesich thūn vp syn cled in he ware ver
veert. in nā dat beelde in warp it in
eyn puyz. in vlie rysch en veech. yñ
ym quaē eyn kerste zo gemuet ynd
sprach zo ym. Van wan komst du
joede du hais eyn mynshen gedoit
¶ De vrede sprach it is geloghen.

LXV.

ind der kerste sprach zo ym werlich
du hais eyn doitslach gedaen. ynde
daer vñ bist du besproghē mit bloe
de. **S**er joede sprach. **D**urwair der
god der kersten is grois ynd syn ge
toene weijt vast ind starck geuon
den. Ich hain gheyn mynschen ge
slagen. **N**er ich hain christus beelde
gewuunt ynde tzohant soe leiff bloit
viss synre keelen. **I**nd der joede ley
de den kersten zo dem puytz ind sy
tzoghen dat hiltighe beelde daer vis
Ind als mē spricht soe siet mē noch
hudē des daghes dye wunde in chri
stus keele ynde der joede wart rechte
voirt gheloenich.

LXVI exemplel.:

En dem lant syrien in eyne
stat dye berith hies was eyn
kersti der eyn huys eyn jaïr
lanck gehuert hadde. inde dese man
hadde by syn bedde an dye wāt eyn
crucifice gehencket ynde daer vur
plach he sich tzo beden. ynd in dem
anderen jaïr daer nae huerde he eyn
ander huys. in vergass daer syn keel
de dat huys. ynd op eyten dach soe
hadde he eyn van synen maighē zo
gast geladen. ynd dae sy ouer d' ta
fel saessen in aessen. soe sach d' ghene
der geladen was by genael vñ sich
ynd he sach dat daer eyn beelde ghe
naghelt stont an dye want. ynde he
wart seer vnbestuyr in tzornich vp
den ghenen der yn gesaden hadde.
in vraeghē yn wie he soe koen weer
dat he hielt. **I**hesus christus beelde
van nazareth ynd vñ dat der joede
dat beelde. nyet ghesyen hadde. soe
swoer he also duer als he mochte dat
he vā dem beelde niet erwisse. Dae

veynsde he sich als off he tzo vreedē
weer. ind he nam oerlofft van yem.
ynd ginck zo dem fursten syns vol
cls. in claechde ouer desen man vā
dem dat he daer in synē huys gesien
hadde. **I**nd alsus vergaderden sich
dye joeden ind quaemen zo synē hu
se. **I**nd dae sy dat beelde saghen. soe
dede sy ym veel lasters aen. yñ ver
banten ind woerpen vis eijrer gesel
schafft ynd sloeghen yn dat he vot
nae doit was. **I**nd sy ghinghen yñ
vertradē dat beelde mit eyren vo
sen. **I**nde sy vernuwen den daer alle
dye lasteren dye vnsen herē gedaen
waren in synre passien. ynde dae sy
eyn speere in syn siden hadden ghe
stoeken. soe qwaem tzohant was/
ser ind bloit daer viss oeuvloede/
lich. soe dat eyn vas dat men daer
vnder settzedde all vol leiff. **D**ae dit
dyjorden saghen so worden sy all
verueert. ynd van wonder droeghē
sy dat bloet in yr synagogen. in alle
siechen dye men daer mede bestreijch
dye worden gesont. **I**nd dye joeden
vertzelden al dat sy gedaen hadden
dem byschoff van dem lande. **I**nde
sy ontfinghen all eyndrechich chri
stus geloeue ind wordē all gedoeft.
Ind der byschoff hielt dat bloit in
cristallen ind in glaseren vassē. yñ
he dede ouch zo sich roeffē dē der zo
voren in dat huys woende yñ vrael
ghede yn weer dat schoen beelde ge
macht hadde. **I**nd he antworde ni
codenus hait ic gemacht. yñ dae he
starff soe lies he dat gamaliel. ynde
gamaliel lies ic zacheus ynd zache
us lies ic jacob. ynd jacob lies ic sy
mon. **I**nd alsus soe was ic zo iſbe
rusalem soe langhe bis dat dye stat
verderft was ynd verstoert wart.

Ind daer nae wart id gebraecht vā den kersten in agrippen rijsch. ynde daer nae wart ic bracht in myn lant schafft. in alsus is ic komen an min alderen. ynde erslychen van den an mich. In dit is geschiet in dem jair vns herē cccl. Dae liessē dye joide all yr synagogen wyen in kyrchen. Ind van der rijs aen. soe quaē dye gewoente dat men dye kyrchen wye de. want zo voren plach men allein dye altaer zo wyen. **V**m dit mira ckel. soe ordinerde dye kyrche dat men vp den xxvij. dach in sent antdries maent soelt halden gedechnis se van dem lijden vns herē. Off als mē ander swair leset vp den xv. dach in altre hillighen maent. Ind daer vñ is zo Rome eyn kyrch gewyet in sent saluatoirs cere. ynde daer is noch eyn vesgyn vā dem selue bloot ind daer helle men dan groysse feest.

Eyn exemplē ::

Dycraft des hillighē cruygs is ouch groislich beweest vñ der den ongelouighē. wat als gregorius schrijfse in dem dialogo in dem derden boich. Soe was cyn bisschoff zo fundanen der ghe nocht was andreas. Dese hadde cyn none by ym woenc. ind der diuel be gonde ym in zo geuen yr ghesteltenisse daer he op synē bedde lach. also dat he ont'rysch ghedanke van yr hadde. **O**p cynē dach soe ghinck eyn joide zo Romen. ynde daer he sach dat yn dye nacht aenewallen woude. ind he niet enwiste waer he herberghen soldē. see ghinck he in cyn tempel der dem affgot apollo gewy et was. vñ daer zo bliuen die nacht

Ind vñ dat ym eysede ind gruwelt van der ongehlyckden stat. alt ge loeuet he niet in dat cruyts nochās soe segheide he sich mit dem cruyis. **T**zo der middernacht dae he ont wachte soe sach he eyns groys schare van duuelen vurgaen vñ eynen mechtighen heren zo dienē. Ind he daer bouen dye anderen was ginch in dat myddel van yn sitten. ynde he begon de subtilich ondersoiche dye sachen ynde dye werck alre ghelyken dye ym dienden. wat ynde wie veel quaets eyn yghelich ghedaen hadde. **I**nd dae quaem eyn van den boese geisten. in aenbedede yn. Dae sprach der furste van den duuelen vā wat koemst du. **H**e antworde ich bin ge weest in deser lantschafft ynde daer hain ich veel strijd gemacht. in veel verstoeringhe. in ich hain oeuervlee diche blootstoertzinghe gemacht. in ich bin nu komē dyr dat zo boschaf sen. Dae sprach Sathan. in wye lä ghe zijt hais du dit gedain. He at worde in xxv. daghe. Dae sprach Sathan. **W**air vñ hais du alsus läg daer ouer gherweest. in he sprach zo den ghenen dye by ym stonden gaet ynde slacht yn seer. Dae nae quaem eyn ander in aenbededen yn in sprach. **H**ere ich hain geweest in d see. in ich macht groisse stoerne in onbestuyrlicheit. ynde ich macht dat veel schiffe verdroncken ind veel myns chen verdroncken. Sathan der du uel sprach in wie läger zijt hais du dit gedain. **H**e antworde in xe da ghen. he dede desen ouch slaghen. yn de sprach. En hais du alsus wenich ghedain in soe langher tziit. **D**er derde quaem. ynde dede ym ond groysse reuerentz ynd eerweerdicheit

Lxvi.

ind sprach ich was in eyne stat. yn
ich macht eyn veretryng in oneyn
drechticheit in eyne brulofft. ind ich
dede daer veel bloots stortzen. in ich
macht dat der brudegam ghedoder
wart. ynd ich byn gekomen vñ dyr.
dat zo boischafften. Sathan sprach
In wie langher zijt hais du dit ge
dain. he antworde in ydaghe. Sa
than sprach En hais du niet meer ge
dain in soe veel daghen. ynde beual
den ghenen dye vñ stond. in dat
sy yn slaghen solden. Der vierde
quaem ind sprach. ich hain xl. jaer
langh geweest in der vuestenie. ind
ich hain eyn monich beloert ynd zo
dem lessien enconde ich yn nauwe
zo vakkereghen in vntuysscheyt
syns vleischs. Dae dit der duuel
hoerde. so stont he vp van synen ses
sel. ind custe yn. ind he na dye croen
van synen hoeft yn setzede ym dye
vp syn hoeft. ind dede yn by sich sit
gen ynd sprach. Du hais menlich
eyn groys dingh gedain. ynde hais
meer gearbeu n all dye anderent.
In dae eyn y lich duuel syn dait
vergelt hadde. Ioe sprant eyn va
yn in dat myddel ynd verzelde in
wye groysse betorynghe des vleisch
dat he den byschoff Andreas ghe
brachte. hadde zo der nonen dye by
ym woenede. Ind he sprach dat he
ghystren tzo d vesper zijt syn hertz
daer tzo gerzoghe hadde dat he syn
hant vp eyre scholderc gheleyt had
de ynd van lieffden eyn blynbacken
slach gegeuen hadde. Dae vermaen
de yn der Sathan dat he volbrech
te dat he begonnen hadde. Want he
solde eyn sonderlinghe eere hauen
vnder den anderen van deser dait.
In he gedoet dat men besien solde

weer he weer. der daer in den tempel
dorste ligghen. ynd dae wart der joi
de alzo leer beeuen. ynd dye quaedē
gheist dye zo ym geseynt waren sa
ghen dat he mit eyne cruytz gezei/
chent was. Soe worden sy all ver
veert. ynde rieffen. Durwair dat is
eyn ydel ind eyn ledich vas. met ic
is geteichent. Ind mit desen roeffē
soe voijren all dye scharen van den
duuelen enwech. ind der joide ginck
haestelich zo de bischoff. ynd seechde
ym all dat daer geschiet was. Dae
der byschoff dit hoerde. soe suchtede
he seer. in he dede alle wijner viss sy
ne huys ind ouch dye woende daer
vntrint syn huys. yn he doeste den
joeden.

Lxvii exemplē.

Gregorius schrijft in dialo
go dat eyn none in ein boem
garden ginck in sy sach daer
laetich. in sy begheerde sy. ynd sy ver
gass dat sy niet daer ouer macht dat
teichen des cruyts. ind beyss gyrich
lich dar in. in d duuel voijr in sy. in
sy viel neder. In dae sent equicins
zo yr quaem soe legode d duuel zo
roeffē inde sprach. wat hain ich mis
daen. ich sass vp eyne lactuke blair
ynde dese quaem ind ass mich. Ind
durch des vurgenoemptē mans ge
bede so ginck der duuel rechte voert
van yr.

Eyn exempel.
Men leest in hystoria ecclesiasti /
ca dat dye heyde durch all ale
andrien mailden an yr wende dye
waepen des affgodes Serapis Mer
theodosius d keyser hies dat medye
solde vys delighē. in dede daer schrij
uen dat teichen des cruyts. Dae
dit dye heyden saghen ynd dye prie
ster der affgoeden. soe worden sy ge

doest. ynd sy spracchen dat yn beia
len weer van den alden. dat. dat ghe
ne dat sy aenbededē soldē blyue staē
soe langhe bis dae qweeme dat gei
chen daer dat leuen in were. Want
sy hadde een boichstanē dē sy hille
hiessen. in der was gemacht als cyn
cruyts. ynd sy spracchen dat dese be
zeichede dat leuen dat zo komē sol
de.

Dye legēde van dem hillighē mā in eijrste ertzbischoff vā coel len sent Maternus.



Tie dem dat
sent peter ghepredicht
haddē den kersten ghe
loeuē zo antiochē
ind in den landen da
er vñ trint. Daer nae quaem he zo
romē in dem keyserrijch des keyfers
Claudius genoempt in dar predich
te he stantafftichlich dem kerstē ghe
loeuē. in beweert den mit miracu
len. Ind dae he daer dat fundamēt

des kersten gheloues geleecht hadde
Soe wouerde he ouch durch ingene
des hillighen gheysts dat euangelē
van iesu christi pred:ghē in welschlāt
ind in duitshland. ynd daer zo or
banierde he dijre sunderling mā vā
vnen discipelen vol van wijsheit in
der genaiden des hillighen gheysts
Dat was Eucharius Valerius ynd
Maternus. Inde van den soe ver
hoeven. he zo dem eijrsten Euchari
us zo dem byschofflichen stait Val
erius ordinierde he diacken ind ma
ternus. he zo eynē subdiackē
Ind dae vail vnder wesen ynde
geleert wat in eyrem ampt. Soe
namen sy dye benedixie van
eyren mister inde gingē zo
den vā enoemptē lantschaff
ten. in redichten alre wegē
steetlike allen mynschen dat
hillighē gelū. in sy bekeer
den veel mynschen mit eyre doe
chdē ind mancule zo de kerste
geloouē. **C**ontra dese dijre Eu
charius valerius maternus
in eyn stat vā lāt quamē
dyē genoēpt agia in da
er eyn korr. mit geweest had
dē in daer predichtēvolijflichen
de kersten. oēnē. soe wart eyne
re vā in crāck an dē febres in
dat was maternus. inde dye kan
ckheit vernā de sich soe seer dat he
bald daer nae vff. in vñ dat he sy
nē gesellen ver. Haddē. soe wart
valerius iemerli seer schryen in
sprach. **O** du onverantliche dou ynd
vol hassder durc in has ynd niet
des duuels bist gē in dye werlt
waervm hais du hōs soe wredelich
yntgegē vns gestal. Vairvm hais
du soe ghwelddich. **I**n van heit